A nautical-themed illustration featuring a large wooden sailing ship with a brown sail on the right, a red lighthouse on a small island in the background, and a grey mast on the left with various flags and a pennant. The pennant has the letters 'He' in a stylized font. The ship's hull has the text 'NOR97' on it. The overall style is a watercolor or gouache painting.

**200 Jahre
Seebad Norderney**

Hafenfest

vom 15. bis 17. August 1997

Veranstalter:
IWN-Norderney und
Kurverwaltung Norderney

N

Mit uns...
nach Norderney
Sonne, Meer und frischen
Wind erleben!



FRISIA

AKTIENGESELLSCHAFT
REEDEREI NORDEN-FRISIA

26534 NORDERNEY
Tel. (0 49 32) 9 13-13
Fax (0 49 32) 9 13-10

FRISIA

FRISIA-LUFTVERKEHR
GMBH NORDDEICH

26501 NORDDEICH
Tel. (0 49 31) 93 32-0
Fax (0 49 31) 93 32-23

Internet: <http://www.reederei-frisia.de> - E-Mail: info@reederei.frisia.de



Grußwort

Wenn man nachschlägt, was ein Hafen eigentlich ist, bekommt man eine eher karge Antwort: Hafen ist ein geschützter Liegeplatz für Schiffe aller Art.

Nun gibt es Seehäfen, Flußhäfen, Binnenhäfen, Kriegshäfen, Handelshäfen, Dockhäfen, Tidehäfen und Fährhäfen - und es gibt den Norderneyer Hafen, der heute in erster Linie ein Fährhafen, für die Norderneyer und ihre Gäste das Tor „zur übrigen Welt“ ist und wie Sie jetzt im Sommer feststellen können, ein beliebter Seglerhafen. Fischerhafen ist Norderney heutzutage leider nicht mehr. Gleichwohl zieht der Norderneyer Hafen, wie jeder Hafen, die Menschen an und mehr oder weniger in seinen Bann.

Ein Hafen ist immer ein besonderer Ort, ein Ort des Ankommens und Abfahrens, ein Ort der Ruhe und der Geselligkeit. Alles ist geprägt von der Beziehung zum Wasser und den Gezeiten.

Wenn im Norderneyer Hafen ein Fest gefeiert wird, ein Hafenfest also, so bin ich sicher, daß viele Norderneyer und zahlreiche Gäste hieran teilnehmen werden, weil sie die besondere Umgebung, die Hafentmosphäre schätzen und hier auch etwas Abstand vom Alltag suchen und bestimmt auch finden werden.

Den Veranstaltern des Hafenfestes wünsche ich eine glückliche Hand und allen Besuchern des Hafenfestes eine schöne Zeit am Norderneyer Hafen.

Dr. Carl Ulfert Stegmann
Vorstand der Aktiengesellschaft
Reederei Norden-Frisia



VELTINS &

*Brautradition
seit 1824*



wünschen
den Veranstaltern des Hafenfestes
anlässlich des 200jährigen Bestehens
des Seebades Norderney -
der Inselwerbegemeinschaft
Norderney IWN - ein gutes Gelingen

VELTINS

...das offizielle Bier zum Hafenfest erhalten Sie weiterhin im Getränkemarkt Peters, im
Gewerbegebiet 6 oder beim „Getränke Peters Heim-Lieferservice“ unter Tel. 9115-0



Ein herzliches Willkommen

entbietet das Niedersächsische Staatsbad Norderney allen Inselgästen, Besuchern, Einwohnern, Helfern und Beteiligten zum Norderneyer Hafenfest, das drei Tage lang vom 15. bis 17. August 1997 gefeiert wird.

Nach einer Pause von sechs Jahren ist es die zweite Veranstaltung dieser Art in der nunmehr über 125jährigen Geschichte unseres Inselhafens. Seine Entwicklung, die 1871 mit dem Bau eines 88 Meter langen Dammes und einer 2,50 Meter breiten Landungsbrücke begann, ist eng mit der unseres Seebades verbunden, das in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag mit einer Reihe von Jubiläumsveranstaltungen begehen kann.

Wir wissen um die Schwierigkeiten, die mit den Vorbereitungen und mit der Durchführung eines solchen Unterhaltungsangebotes verbunden sind. Um so erfreulicher ist es, daß es der Inselwerbegemeinschaft Norderney (IWN) gelungen ist, dieses maritime Inselfest am Hafen auf die Beine zu stellen.

Möge deshalb dem zweiten Norderneyer Hafenfest der gleiche Erfolg bescheiden sein wie seinem Vorgänger im Jahre 1991 und sein Programm zum weiteren Gelingen der bisher zum diesjährigen Seebadejubiläum auf der Insel gebotenen Veranstaltungen beitragen.

In diesem Sinne wünscht das Niedersächsische Staatsbad Norderney dieser insularen Gemeinschaftsveranstaltung einen harmonischen Verlauf, damit sie als das Norderneyer Hafenergebnis über die Grenzen der Insel hinaus noch lange der Öffentlichkeit in Erinnerung bleiben möge.

Garrelf Remmers
Kurdirektor



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney

Radfahren macht Spaß

Gepflegte Räder - bequemes Fahren

Fahrradverleih

H. Grönfeld GmbH - Lange Str. 15



C&C

Cash & Carry Großmarkt GmbH

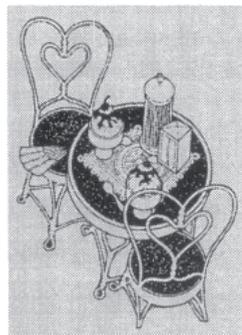
Im Gewerbegebiet 21 - 26548 Norderney

Tel. (04932) 9263-0 - Fax (04932) 9263-30

**Ihr C&C Markt wünscht der IWN
zu Ihrem Hafenfest zur 200 Jahr-Feier
Seebad Norderney alles Gute.**

Le Café

das kleine gemütliche Café
in der Knyphausenstraße 4
Telefon 04932/82244



Geöffnet außer dienstags von 10.00 bis 19.00 Uhr



Grußwort anlässlich des Hafenfestes zur 200 Jahr-Feier des Seebades Norderney

Bereits vor 200 Jahren haben sich die Menschen Gedanken um unsere Gesundheit gemacht. So hatten der Medizinalrat Dr. Friedrich Wilhelm von Halem, der Vogt auf Norderney, Johann Gerhard Feldhausen sowie der Vorsitzende der Ostfriesischen Landstände, Freiherr von Inn- und Knyphausen die Idee, auf Norderney eine Seebadeanstalt zu errichten. Seitdem nahm die Insel touristisch und wirtschaftlich einen großen Aufschwung.

Durch diese Entwicklung bekam auch der Hafen eine immer größere Bedeutung, denn es kamen immer mehr Gäste und diese mußten versorgt werden. Der Hafen wurde deshalb mit entsprechenden Umgestaltungen immer wieder modernisiert und ausgebaut. In diesem Jahr wurde ein neues Hafen-Empfangsgebäude in Betrieb genommen; Ausbau und Umgestaltung des Hafenkopfes mit dem Fährbett werden in nicht allzu ferner Zeit erfolgen.

Durch den 1972 einsetzenden Roll-on/Roll-off-Verkehr ging die Nutzung des Hafens durch die Berufsschiffahrt zurück. Im gleichen Zuge entstand ein attraktiver Sportboothafen mit inzwischen fast 5.000 Bootsbewegungen jährlich. Es ist geplant, den gesamten hinteren Hafenbereich zu einem Wassersportzentrum mit der notwendigen Infrastruktur zu entwickeln. Dadurch wird der Hafen auch immer mehr zu einem touristischen Anziehungspunkt unserer Insel.

Das von der Inselwerbegemeinschaft veranstaltete Hafenfest trägt dieser Entwicklung Rechnung und ist ein Höhepunkt der Veranstaltungen zum 200jährigen Bestehen des ältesten deutschen Nordseebades.

Wir wünschen der Inselwerbegemeinschaft viel Erfolg für ihr Hafenfest und den Besuchern dieses Festes einige erlebnisreiche, frohe Stunden.

Norderney, im August 1997

STADT NORDERNEY

Remmer Harms, Bürgermeister

Helmut Bruns, Stadtdirektor



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney

HAUS TJARKS

Hotel garni

Besitzer Paul Tyarks

26538 Nordseeheilbad Norderney - Heinrichstr. 10 - Postf. 1609
Tel. 04932/2118 + 9119-0 - Fax 04932/84169

Pizzeria

Verdi

Bismarckstraße 11
26548 Norderney
Tel. 04932/81514

PIZZERIA RISTORANTE

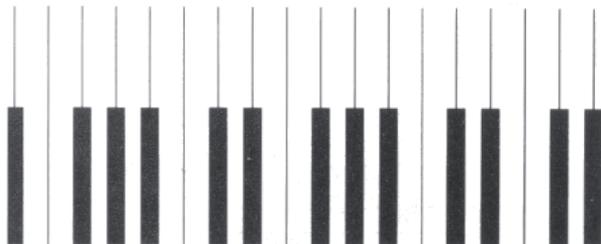
ROMA

Herrenpfad 1
26548 Norderney
Telefon 04932/3714

Lina's

Bistro · Pianobar

Geöffnet von 17.00 bis 2.00 Uhr
Kleine Karte bis spät in die Nacht
Karlstraße 4 · Telefon 8 25 49



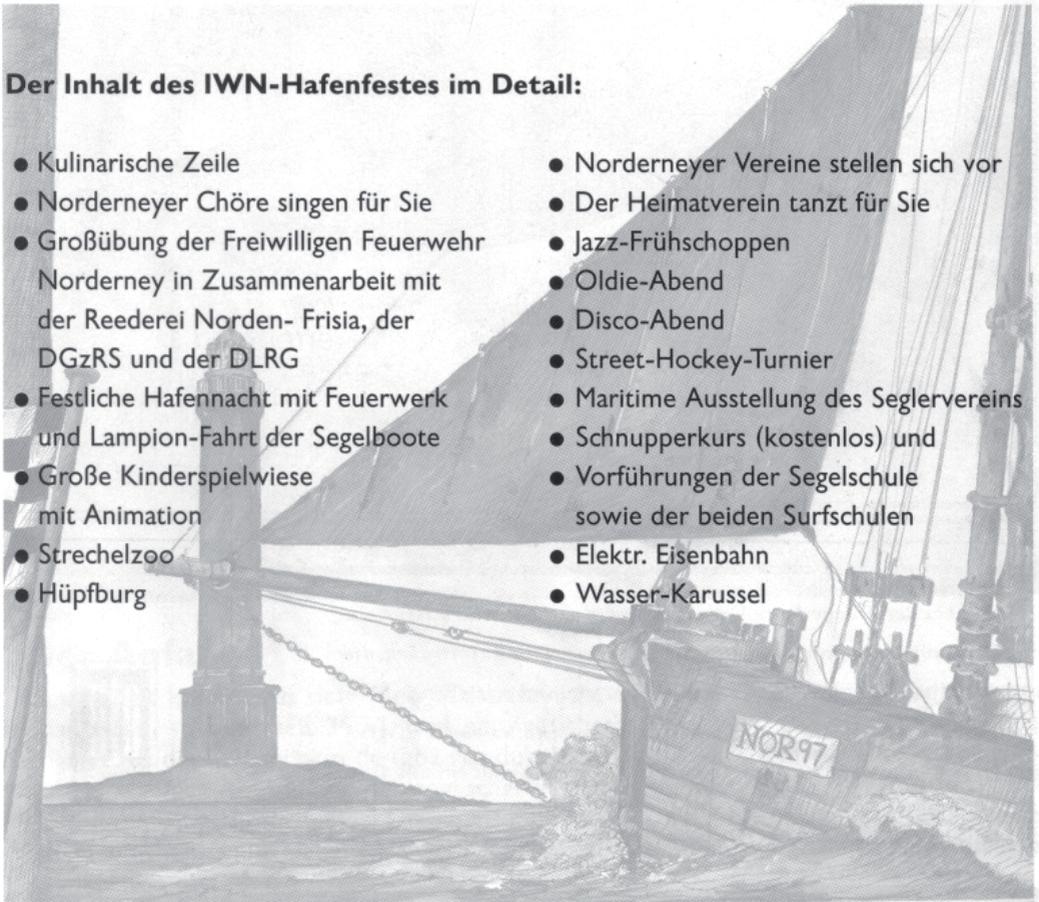
Das Programm

Besondere Ereignisse erfordern besondere Maßnahmen. Ein Jubiläum erfordert den üblichen Auftrieb von Stars - bekannt aus Film, Funk und Fernsehen - „Ich bin glücklich, Sie aus diesem Anlaß hier und heute ...“. Das 200-jährige Jubiläum des Seebades Norderney erfordert - Originalität. Keine Stars, keine Festredner, sondern ein amüsanter und aufschlußreicher Streifzug durch das kulturelle Angebot und das reichhaltige Vereinsleben der Insel. Und was liegt näher, als insulare Eigenheiten im Rahmen eines Hafenfestes zu präsentieren?

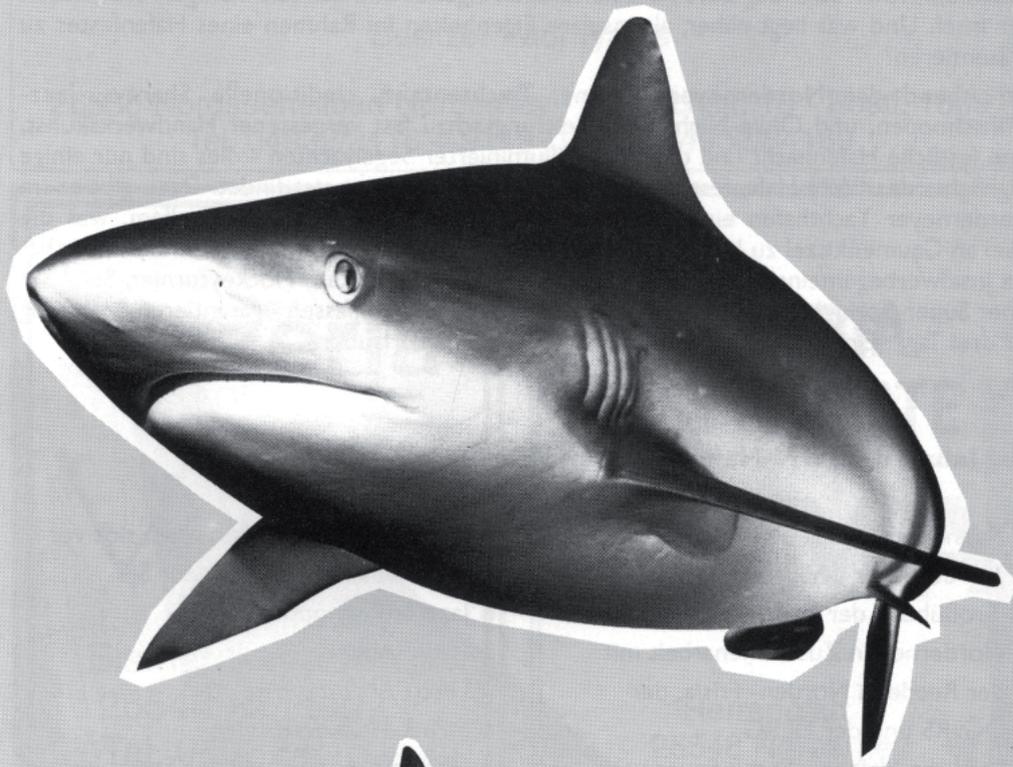
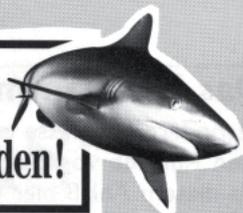
Ein Abend der Norderneyer Vereine, Trachtentanz, traditionelle Shantys, Jazz-Frühshoppen, und Oldie-Night, eine Leistungsschau fast vergessener Handwerkskunst, eine festliche Hafennacht und die Parade illuminiertes Segelyachten - dies sind nur einige Highlights des IWN-Hafenfestes, das vom 15. bis 17. August stattfindet. Dazu gibt es im Norderneyer Yachthafen eine gastronomische Rundum-Versorgung mit allem, was die Insel an Gaumenkitzel zu bieten hat. Und auch an die jüngeren und jüngsten Besucher hat die Inselwerbegemeinschaft gedacht. Sport wie ein Roller-Skate-Hockeyturnier, Spiel auf einer Super-Springburg, ein Streichelzoo mit Tieren zum Anfassen - garantieren Spannung für drei Tage. Ein Muß für Tagestouristen und Sommerurlauber.

Der Inhalt des IWN-Hafenfestes im Detail:

- Kulinarische Zeile
- Norderneyer Chöre singen für Sie
- Großübung der Freiwilligen Feuerwehr Norderney in Zusammenarbeit mit der Reederei Norden- Frisia, der DGzRS und der DLRG
- Festliche Hafennacht mit Feuerwerk und Lampion-Fahrt der Segelboote
- Große Kinderspielwiese mit Animation
- Streichelzoo
- Hüpfburg
- Norderneyer Vereine stellen sich vor
- Der Heimatverein tanzt für Sie
- Jazz-Frühshoppen
- Oldie-Abend
- Disco-Abend
- Street-Hockey-Turnier
- Maritime Ausstellung des Seglervereins
- Schnupperkurs (kostenlos) und
- Vorführungen der Segelschule sowie der beiden Surfschulen
- Elektr. Eisenbahn
- Wasser-Karussell



**Sie alleine an der Wallstreet?
Das kann ganz schön gefährlich werden!**

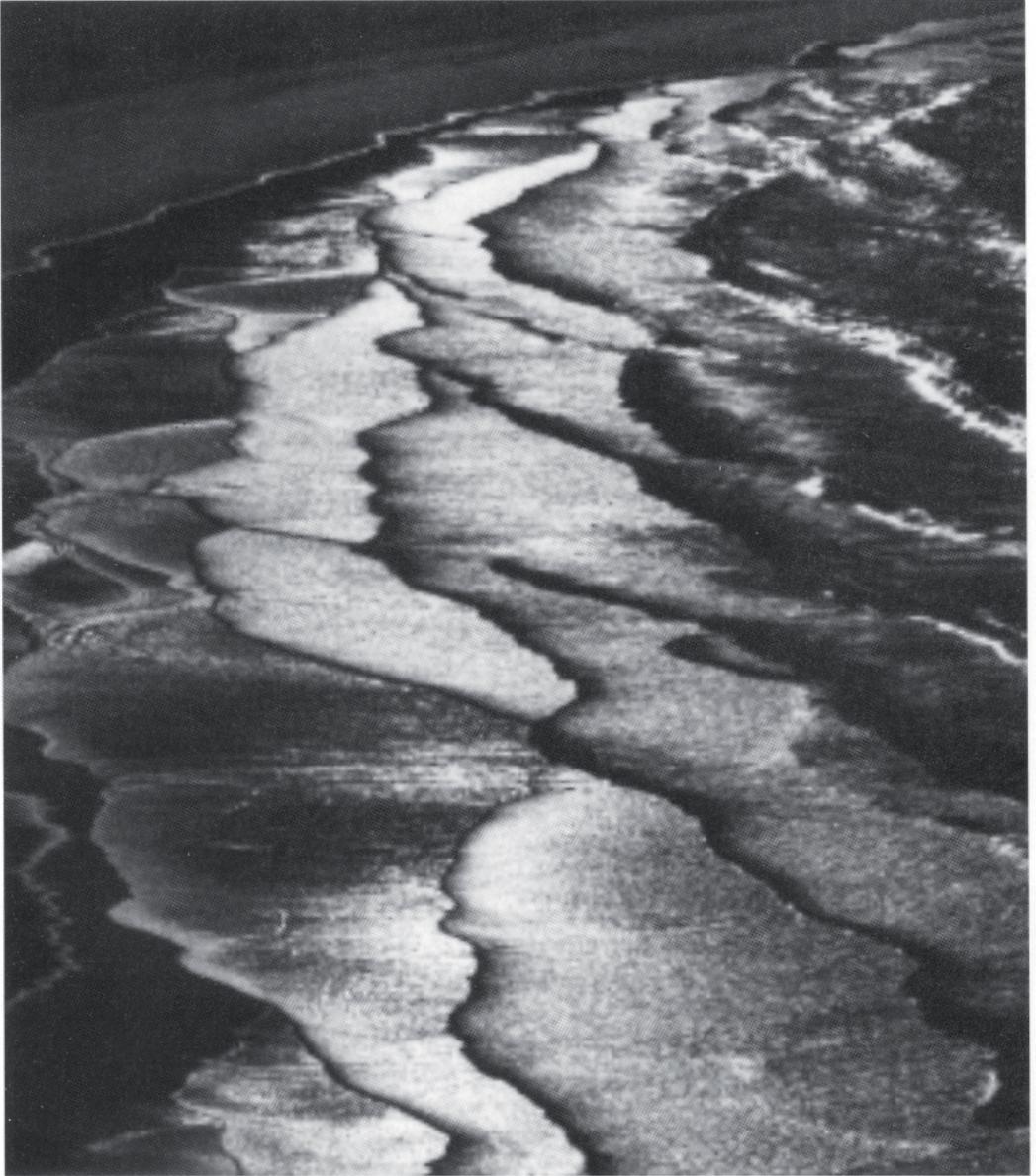


Damit Sie bei der Anlage Ihrer Vermögenswerte nicht in stürmische See oder unter Raubfische geraten, sollten Sie sich einer Crew anvertrauen, die ihr Geschäft versteht. Unsere Wertpapierexperten sind mit allen Fragen des nationalen und internationalen Wertpapiergeschäftes sowie der Vermögensverwaltung vertraut. Auch, wenn Sie noch nicht Kunde bei uns sind.

—— **Die Bank, die hier zu Hause ist.**



**OLDENBURGISCHE
LANDESBANK**



Der Anfang

Gesundheit kommt aus dem Meer - das ist nicht die kühne These eines medizinischen Phantasten, sondern seit 250 Jahren eine gesicherte wissenschaftliche Erkenntnis. Alles begann mit der „Dissertatio de tabe glandulari sive de usu aquae marinae in morbis glandularum“, einer Abhandlung des englischen Arztes Richard Russel (1700-1771) über den Gebrauch von Meerwasser bei Drüsenerkrankungen. Dieser Mediziner gilt als Begründer der Meeresheilkunde. Dabei wird das Küstenklima in den Dienst der Behandlung diverser Krankheiten gestellt.



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney

Russel beließ es nicht bei der Beschreibung von Diagnostik und Therapie, sondern schuf im englischen Fischerdorf Brighthelmstone (Brighton) auch die ersten Badeeinrichtungen. Eine Errungenschaft, die auch außerhalb der Britischen Inseln Furore machte. Johann Christoph Lichtenberg, der deutsche Naturphilosoph und Schriftsteller, überzeugte sich an Ort und Stelle von den medizinischen Vorzügen des Seebades und veröffentlichte 1792 einen Aufsatz mit dem Titel „Warum hat Deutschland noch kein großes öffentliches Seebad?“ Wo dies anzusiedeln wäre, war für den Gelehrten keine Frage. Er favorisierte die Nordseeküste und verwies auf „das dort unbeschreiblich große Schauspiel von Ebbe und Fluth ...“

Aufgegriffen wurde diese Anregung von dem Medizinalrat und Landphysikus des Fürstentums Ostfriesland, Friedrich Wilhelm von Halem. Er verfaßte ein entsprechendes Gutachten und überzeugte die ostfriesischen Landstände, auf der Insel Norderney das erste Seebad an der Nordsee zu gründen.

Der Gründungsbeschluß vom 17. Mai 1797:

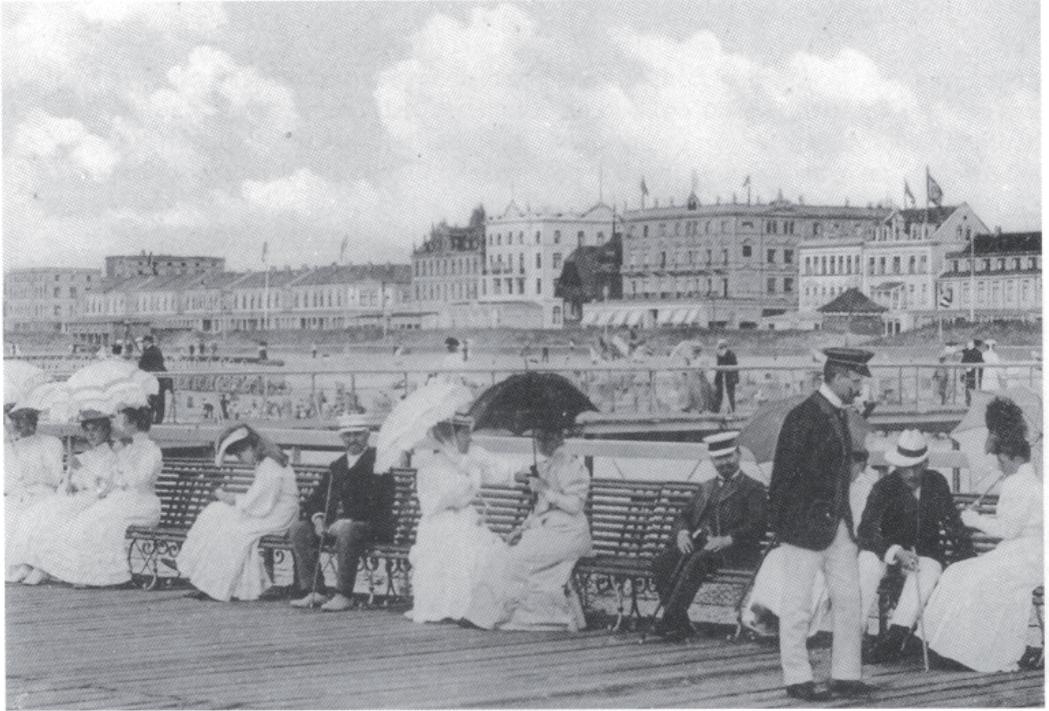
„Herr praeses statuum legen ein eingegangenes Schreiben vor, worin die Errichtung eines Seebades, welches von Engländern, Franzosen und Dänen mit dem größten Nutzen gebraucht wurde, und auch selbst von Ärzten und Professoren Hufeland und Vogel besonders bei chronischen Krankheiten empfohlen wird. Da man sich allerseits überzeugt hält, daß ein Seebad bei verschiedenen Krankheiten sehr viel Nutzen leistet, auch selbst hiesige Eiländer den wohltätigen Einfluß der Seebäder auf Gesundheit bereits aus Erfahrung kennengelernt haben, wenn ferner nach Anlegung eines Seebades die kostbaren Reisen nach ausländischen Bädern zur Wiederherstellung der Gesundheit erübrigt sein können und endlich der Kostenaufwand in Absicht des ganzen von geringer Erheblichkeit ist, so dann in der Folge die Anstalt sich selbst unterhalten kann, so sind sämtliche Stände für die Veranstaltung eines Seebades.“

Spezialitäten

Solara

Inh. Angela Solaro-Meyer
Friedrichstraße 27

*Feine Confiserien - Ostfriesische Tee-Spezialitäten
Originelle Geschenkideen*



Die Insel

Mit Norderney erschienen die Ostfriesischen Inseln zum ersten Male im Kreis der deutschen Heilbäder. Schon vor den Napoleonischen Kriegen war das Eiland einem fortschrittlich gesonnenen Besucherkreis der Inbegriff unbeschwerter Ferienwochen. Deutschlands erstes Heilbad an der Nordsee lebt noch heute von dieser Tradition, ist ihr aber auch gleichermaßen verpflichtet. Sie prägt bis heute Insel und Stadt.

Das Kurzentrum im Westen bildet das Hauptstück. In seinem Kern noch aus königlich-hannoverischer Zeit stammend, wurde es nach den Erfordernissen und Erkenntnissen heutiger Klima-Therapie umfassend erweitert und teilweise völlig neu konzipiert. Enge Klinkerstraßen aus biedermeierlicher PferdekutschENZEIT münden in neuzeitliche Umgehungssysteme. Da gibt es noch das kleine Fischerhäuschen aus der Zeit vor Gründung der „Nordseebadeanstalt“ im Jahre 1797, einen Hauch von Klassizismus, Erinnerung an die Jahre der „Kleinen Residenz“ der Welfen, an den Gründerboom nach Entstehung des Reiches, schlichtere Bauzeugnisse aus der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts.

Aufspülungen und Anlandungen gaben der Insel Norderney eine kompakte Gestalt. Sie wird im Westen und Norden und in Teilbereichen auch südlich durch Schutzanlagen gesichert, die zu den gewaltigsten an der Nordsee zählen. Auf ihnen verlaufen, teilweise dreifach gestaffelt, die über sieben Kilometer langen Strandpromenaden.

Umweltgefährdung begegnete man gerade auf Norderney sehr entschieden. Unversehrt blieben so die 200 Morgen Inselwald, konsequent steht die Bebauungsgrenze dort, wo der Ostteil der Stadt in das Dünengebiet übergeht. Norderney zeichnet sich aber auch vor



anderen Inseln durch ein festivalähnliches Programm aus. Mehrere Kurorchester gastieren in jedem Jahr, darunter eines in großer symphonischer Besetzung. Stars und Starlets werden umjubelt, ob im „Haus der Insel“ oder auf der Bühne des reizvollen Kurtheaters. Der Norderney-Besucher braucht das und will es so, seit den Zeiten von Eckermann und Heine, der Jenny Lind, von Bismarck und Fontane, des Fürsten Bülow oder Stresemanns. Norderney hat sich eine Sphäre der Abgeschiedenheit erhalten durch das weite unberührte Dünenland im Osten, seine Natur- und Vogelschutzgebiete, den gewaltigen Strand der „Weißen Düne“ und - im Stadtbereich selbst - mit dem Argonnerwäldchen, dem Schwanenteich und der historischen Napoleonschanze.

Restaurant Zunftstuben

Jann-Berghaus-Straße 25 - 26548 Norderney - Tel. 04932/2073

Die Gäste

Norderney - das ist nicht nur aus medizinischer Sicht eine Erfolgsstory. Die „gichtischen Zufälle“ wurden kuriert - und darüber hinaus entdeckten die Besucher den mondänen Flair der Sommerfrische in Friesland. Die Insel wurde zu einem gesellschaftlichen Mittelpunkt. Hochadel und Politiker bezogen dort ihre Sommerresidenzen, literarische Schwergewichte wie Heinrich Heine und Theodor Fontane ließen sich vom Charme Norderneys bezaubern und inspirieren. Und auch das aufgeschlossene Bürgertum begeisterte sich für die insulare Lebensqualität, den eleganten Lebensstil und die maritime Romantik. Die Insel überzeugte ihre Gäste - vor hundert Jahren wie heute.

Gustav Hillard Steinbömer, Geburtsjahr 1881, besuchte die Insel um die Jahrhundertwende. Der spätere Theaterdramaturg und Schriftsteller beschreibt gleichermaßen subjektiv wie anschaulich den Charme einer Sommerfrische und den herben Reiz des Herbstes vor Ende des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts:

An den Besuch in Norden schloß sich stets ein Aufenthalt auf Norderney an. Norderney, hatte ich am Teetisch meiner Großmutter erklärt, sei das Ei, das Norden in die See gelegt, was sie als einen „artigen“ Einfall lobte. Kinder haben kein Verhältnis zur Natur, weil sie selbst ein Stück natürlicher Natur sind. Den Anblick des Meeres in Holland von Jugend auf gewöhnt, konnte es mich nicht Staunen machen. Ich hatte meine Freude an den Kinderspielen am Strand, am Bau und an der Verteidigung der Burgen gegen die brandende Flut. Andererseits erfreute mich aber auch das stärkere Teilhaben am Leben der Erwachsenen, an der Table d'hôte und an den Veranstaltungen, welche eine Königliche Kurverwaltung zur Kurzweil der Gäste sich einfallen ließ.





Kur-Café am Kurplatz

Das beliebte Café, Restaurant für jung und alt, mit Spielecke, Nichtraucherbereich und großer Sonnenterrasse.

In unserer Kuchentheke halten wir Torten und Kuchen (auch Diätkuchen) aller Art für Sie bereit. Zwölf verschiedene Eissorten (auch Diäteis) locken zum Probieren.

Neben einer großen Auswahl an Fisch- und Fleischgerichten bieten wir auch eine Tageskarte mit Seniorenteller und Vollwertgerichten.

Neu im Angebot: Steaks frisch vom Grill

**Schnieder
Souvenirs
am Kurplatz
SPIEL & SPASS**



Spielwaren - Geschenke -
Reiseandenken
Lego - Steiff - Modellbau -
Eisenbahn
Glasmalfarben - Aquarellfarben -
Seidenmalartikel
und vieles mehr an Bastelmaterial

Am Kurplatz

Tel. 04932/927171 - Fax 927172



Spezialitäten-Restaurant „Bei Dino“

Damenpfad 12/Ecke Strandstraße
Clubraum für 40 Personen
Täglich geöffnet von 11.30-14.30
und 17.30-23.30 Uhr

Internationale Spezialitäten



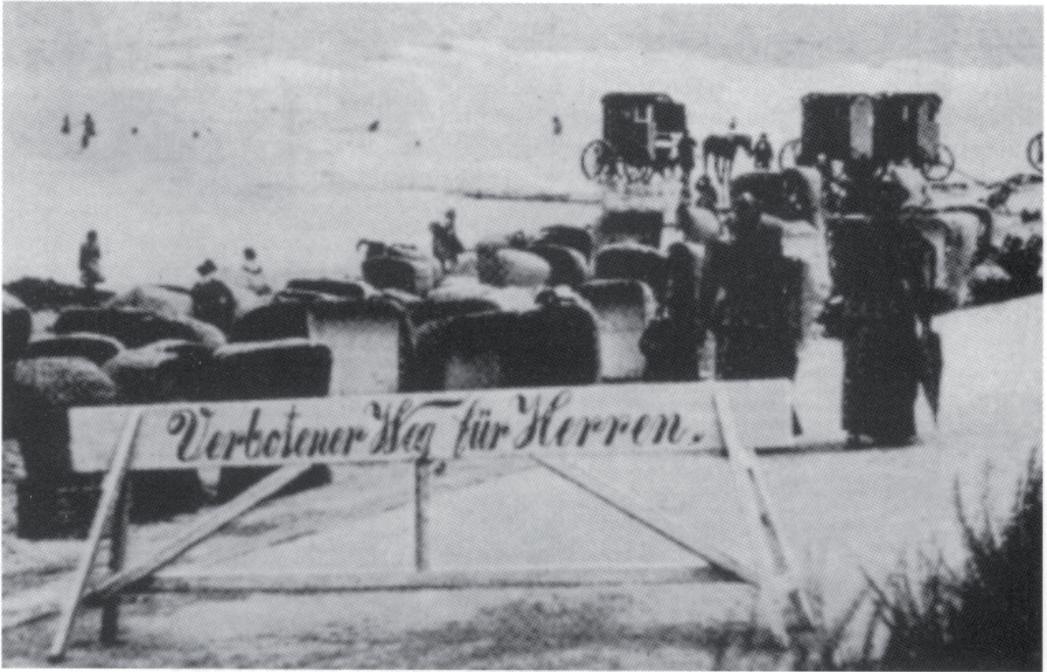
„Blühende Schiffahrt“

Gemütliche Kneipe für jung und alt
Letzte Tankstelle vor dem Strand!

Im Ausschank: König Pilsner, Diebels Alt und Kölsch
Durchgehend geöffnet. - Tel. (04932) 1768

„Dino's Imiß“

Jann-Berghaus-Str./Ecke Herrenpfad - Tel. (04932) 81866
Steh-Pizzeria - seit 20 Jahren bekannt.
Auch Außer-Haus-Verkauf!



Ein meiner Mutter peinlicher Vorfall bestärkte mich in dem Bewußtsein, erwachsen zu werden. Das Badeleben spielte sich damals noch in einem streng getrennten Herren- und Damenbadestrand ab. Beide verfügten über aus Brettern zusammengeschlagene Badekarren, bedient von wetterergrauten Badewärtern und Badewärterinnen in roten Röcken und Hosen, welche der flockige Schaum der Wellen mit Weiß lustig dekorierte. Die Badevorschrift verordnete für die Damen hochgeschlossenes Obergewand mit reifrockartigen Schößen und lange Beinkleider, für die Herren Anzüge mit Hosen bis zum Knie.

Der Stoff durfte nicht durchsichtig sein und in nassem Zustande sich nicht den Körperformen anschmiegen. So gegen fleischliche Versuchungen gesichert, verließ man auf einer kleinen Treppe den ins Wasser geschobenen hölzernen Badekarren. Meine Mutter hatte mich als kleines Bürschlein immer mit ins Damenbad genommen. Nun war ich aber inzwischen zehn Jahre alt geworden und mein Erscheinen versetzte die badenden Damen in starke Erregung, die zu einer Beschwerde beim Königlichen Badekommissar anstieg und in einem Verbot für mich ihre Auslösung fand. Natürlich war ich sehr stolz auf diesen Erfolg als Erwachsener.

Nachmittags saßen wir wohl am Schwanenteich bei der Napoleonschanze, wo die Bäume das Rauschen des Meeres nicht vergessen hatten. Am überraschendsten aber waren mir Streifzüge durch die Welt der Dünen, wo das Gras im Winde wehte und sich wendete und seine Schatten im Sande sich ringelten. Ich war noch nie im Gebirge gewesen und meine bildungsreiche Knabenphantasie verwandelte die wohlgeformten Dünenhügel in eine zerklüftete Gebirgslandschaft. Da wurden tausend kleine Kuppen und Senkungen zu Gipfeln und Tälern, flache Rücken zur Kammlinie einer Bergkette, sanfte Hänge zu schroffen Felswänden und das muldige Einsinken in den Sand zum steinigen Aufstieg im Geröll ...



Ein halbes Menschenalter später regte ein seefahrender Dichter in mir ein unabweisliches Bedürfnis des Wiedersehens mit dem Meere meiner Jugend auf: Josef Conrad. Things that just happen, hatte ich bei ihm gelesen, Dinge, die sich anscheinend wie von selbst ergeben, doch ihre tiefen geheimnisvollen Gründe haben. Es war im Spätherbst und Norderney fast ohne Gäste. Ich schmeckte in der Leere das Salz in der Luft. Von einem hellen Oktoberhimmel fiel der Wind der Weite ein. Er ließ das Meer branden und die Wellen an der Kaimauer hochschlagen und drückte die Häuser in die Erde. Das Meer schien unerbittlich mit sich selbst beschäftigt. Bald tobte es im Sturm, ein ungebändigtes Urelement der von Gott getrennten Natur, erschreckend und faszinierend. Bald lag es in seiner immanenten Horizontale mit dem unerschöpflichen Lächeln der sanft ausrollenden Wogen, das Aischylos beschreibt.

Dann glänzte es in dem Doppelspiel des Lichts, trank es ein, strahlte es zurück, so daß die Häuser der Nachbarinsel wie in der Luft schwebten. Doch nach dem Sang der weichen Abendluft zur Nacht bereit, wurde das Meer heimlich zu dem Shakespeareschen Dieb, „dess' nasse Flut den Mond in salz'ge Tränen auflöst.“



Restaurant
Neptun

Maybachstraße 4
Tel. 04932 1717
Ferienwohnungen

Die Gäste II

Aischylos, William Shakespeare und Joseph Conrad sind heutzutage nicht unbedingt die Kronzeugen, die die Besucher für den Zauber Norderney anführen. Die Anerkennung und Zuneigung ist deshalb nicht geringer geworden - nur lesen sie sich im Jahr 200 nach der Gründung etwas anders. Immerhin: Der Journalist Joachim Barmwoldt schwärmte auch anno 1997 in der „WELT“ von dem „beglückenden Gefühl von Freiheit“, das man damals wie heute auf Norderney erlebt. „Urbanen Flair und unberührte Natur“ beschreibt Katharina Brauer in „Touristik aktuell“ und sieht Norderney auf dem Weg vom „traditionellen Kurort zum modernen Seebad“, einer „ausbaufähigen Destination auch für junge Leute“.

N

Norderney. Hier will ich sein.

Signale einer Image-Korrektur

Wenn Bundestagspräsidentin Rita Süsmuth am 19. Juli den Festakt zum zweihundertsten Geburtstag von Deutschlands ältestem Nordseebad mit einer Rede eröffnen wird, gibt es auf Norderney allen Grund zum Feiern.: 1996 konnte mit 290.000 Gästen und 3 Millionen Übernachtungen eine Stabilisierung des Fremdenverkehrs auf hohem Niveau erreicht werden. 64 Prozent der Gäste sind Wiederholer, die an der ostfriesischen Insel vor allem den Synergieeffekt von urbanem Flair und unberührter Natur schätzen: Dazu gehören 14 Kilometer weißer Sandstrand, 25 Kilometer befestigte Fahrradwege, Deutschlands einziger Dünen Golfplatz und nicht zuletzt das berühmte Reizklima der Nordsee, das hier Anfang der 60er Jahre mehrere Nachsorgeeinrichtungen und Kurkliniken entstehen ließ.

Professor Fischer, Chefarzt der LVA-Klinik für pneumologische und dermatologische Therapie, konstatiert auf die Frage nach den Auswirkungen der Gesundheitsreform jedoch einen dramatischen Rückgang der Antragsteller. Im Mai 1997 betrug die Auslastung der früher saisonunabhängig komplett belegten Klinik 65 Prozent. Die Angst um den Arbeitsplatz und hohe Zuzahlungsauflagen seien der Grund für den Antragsrückgang, so Professor Fischer, der mit Blick auf die Zunahme chronischer Erkrankungen und den Stau rehabilitationsbedürftiger Menschen jedoch optimistisch für den Standort Norderney bleibt. Signale für eine Image-Korrektur, mit der Norderney sich derzeit vom traditionellen Kurort zum modernen Seebad entwickelt, sind allenthalben sichtbar.



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney

„Der Mix völlig unterschiedlicher Zielgruppen ist unser Vorteil“, erläuterte Kurdirektor Garrelf Remmers das Konzept FORCE (Finanzierung, Organisation, Restrukturierung, Communication, Erneuerung), mit dem sich Norderney für den Start ins dritte Jahrhundert seiner erfolgreichen Fremdenverkehrs-Geschichte rüstet. Teil der aktuellen Marketing-Kampagne unter dem Motto „Norderney. Hier will ich sein“ ist die Einführung eines neuen Kurkartensystems. Mit der NorderneyCard, seit dem 28. März '97 am Fähr-Terminal und an zahlreichen Kartenautomaten erhältlich, soll eine Kurtax-Ehrlichkeit von 90 Prozent (bislang nur ca. 40 Prozent) angestrebt werden. Die erwarteten Mehreinnahmen in zweistelliger Millionenhöhe will Garrelf Remmers vor allem nutzen, um „die Lücke zwischen älteren Wiederkehrern und ganz jungen Gästen zu schließen“. Defizite sieht er insbesondere im Bereich familiengerechter Angebote.

Bernd Flessner, deutsche Surf-Meister und Nummer fünf der Weltrangliste sieht „seine Insel“ als ausbaufähige Destination für junge Leute, wofür der große Publikumsandrang beim diesjährigen Surf-Cup den Beweis lieferte.

„Ausbaufähig“ ist die Insel auch auf einem anderen Sektor. Norderney hat sich, dank ausgezeichnete Bahnverbindungen, die am 1. Juni um die Direktstrecke Berlin - Norddeich Mole ergänzt wurden, vor allem auch als Reiseziel für Kurzentschlossene etabliert.

(Katharina Brauer)

FUN & FASHION FUN & FASHION FUN & FASHION FUN & FASHION FUN & FASHION

FUN & FASHION FUN & FASHION FUN & FASHION FUN & FASHION FUN & FASHION

**Wir wünschen viel Spaß
beim Hafenfest !**

GESCHENKBOUTIQUE

Hein & Hutze

**AM DENKMAL
NORDERNEY**

**Freizeitmode
Regenbekleidung**

*Tom Tailor * Lee*

*Lapagayo * Salty Dog*

Bandanas

*Solar * BMS*

*Gaastra **

Schmuck - Uhren

Silber - Schmuck

*Fossil * FSL * Rolf Cremer*

Geschenke

*Diddi * Kuscheiltiere*

Strand & Spaß - Artikel

Munke und Skerhut GmbH * Bismarckstrasse 8 * 26548 NORDERNEY
Tel. 04932 - 927140 * Fax 927141

Impressum:

Herausgeber: Inselwerbegemeinschaft Norderney - Text und Redaktion: Detlef Feldhoff

Titel: Ole West - Fotos: Winderlich, Norderney, Kurverwaltung Norderney

Grafische Gestaltung und Druck: Soltausche Buchdruckerei, Norderney

V.i.S.d.P.: Volker Meyer, Friedrichstr. 21, 26548 Norderney



Die Saison ist nicht auf den Sommer begrenzt

Der Aufstieg ist kurz. Doch sobald man auf der Aussichtsplattform einer Düne steht und die Weite des Meeres erblickt, der Wind die Haare zerzaust und nur das Geschrei der Möwen und das Rauschen der Brandung zu hören sind, dann erlebt man ein beglückendes



Eine Insel der Erholung!
Hotel
Haus Nordland

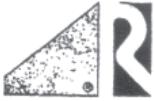
*Es ist uns ein Vergnügen, Ihnen den
„Abschied von uns so schwer
wie möglich zu machen“ –
in einer persönlichen Atmosphäre
mit erstklassigem Service und Komfort.*



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney

Gefühl von Freiheit. „Das sind Momente, in denen man endlich wieder zu sich selbst findet, eins wird mit der Natur“, heißt es in einem Norderney-Prospekt. So mögen auch die Empfindungen der frühen Reisenden gewesen sein, die schon vor rund 200 Jahren diese Nordseeinsel besuchten. Salzig und würzig schmeckt die Nordseeluft, die frische Brise prickelt auf der Haut, wenn man am Strand entlang geht. Das Geheimnis dieses einzigartigen Seeklimas besteht, so heißt es, vor allem im Salz- und Jodgehalt der Luft. Durch den Wind wird das Meerwasser zerstäubt und verteilt, wodurch das sogenannte Reizklima entsteht. Es fördert die Durchblutung und regt den Stoffwechsel sowie den Appetit an, außerdem stabilisiert es den Schlaf-/Wachrhythmus.

Siebelt Noormann



AUMAUSSTATTER

**Gardinen - Dekorationen
Fußbodenbeläge
Sonnenschutz**

Jann-Berghaus-Str. 71
Telefon 04932/3031
26548 Nordseebad
Norderney



Zum Deichgraf

APPARTHOTEL - RESTAURANT - BIERSTUBE

Inh. Fam. Schröder

Langestr. 17 - 26548 Norderney - Tel. 04932/92530 - Fax 04932/82950

Frühstücksbuffet ab 8.30 Uhr - Mittagstisch 11.30-14.00 Uhr

Abends 17.30-22.00 Uhr - Bierstube ab 17.30 Uhr

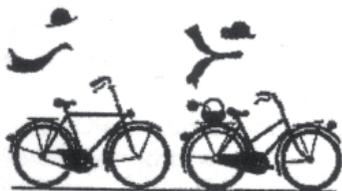
Ruhetag: Mittwoch, von Mai bis Oktober kein Ruhetag

Betriebsruhe: 10. Januar bis 15. Februar

250 Badegäste kamen in der Saison 1800 nach Norderney - eine bescheidene Anzahl im Vergleich zum vergangenen Jahr, als dort fast 2,9 Millionen Übernachtungen gezählt wurden. Die Urlauber erfrischten sich durch einen Sprung in die Brandungswellen der Nordsee, bauten Sandburgen, sammelten Muscheln, nahmen im Strandkorb Sonnenbäder oder ließen sich von malerischen Wolkenbildern faszinieren.



Die Saison ist längst nicht mehr auf den Sommer begrenzt: Wenn es zum Schwimmen im Meer zu kühl sein sollte, lädt die Bade- und Freizeitlandschaft „Die Welle“ ein, unabhängig von der Jahreszeit in 28 Grad Celsius warmes Nordseewasser einzutauchen. In dem lichtdurchfluteten Glasbau finden sich zudem eine 60 Meter lange Rutsche, Sonnenwiese, Wintergarten, Solarien und ein Bewegungsbad. Heutzutage ist Norderney Niedersächsisches Staatsbad, eine Urlaubsinsel mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten. Rund 80 Kilometer Rad- und Wanderwege durchziehen die Sand- und Graslandschaft. Für Urlauber wurden Wetterschutzhütten, Cafés sowie ein Neun-Loch-Golfplatz in den Dünen angelegt. Am Leuchtturm starten und landen Propellerflugzeuge, zum Beispiel zu Rundflügen über das 15 Kilometer lange Eiland Norderney im Nationalpark



Fahrradverleih
JENSSEN

GbR M.-E. Jussen & K.A. Heuer

Jann-Berghaus-Straße 72 - 26548 Norderney - Tel. 04932-3191 - Fax 3136



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney



Niedersächsisches Wattenmeer. Im Ort Norderney selbst finden sich beispielsweise das Kurhaus, die Spielbank und das Kurtheater. Sinfoniekonzerte, Tanzturnier, Segel- und Surfregatta stehen auf dem Unterhaltungsprogramm, außerdem täglich von Mai bis Oktober Kurkonzerte und zu jeder Jahreszeit Theateraufführungen mit bekannten Künstlern.

Boutiquen und Läden reihen sich in der Fußgängerzone aneinander. Breit gefächert ist auch die Palette der Unterkünfte. Sie reicht von Campingplätzen über Appartmenthäuser und Pensionen - teils noch mit den charakteristisch verglasten Veranden - bis zu renommierten Hotels wie etwa dem Strandhotel an der Georgshöhe, von dessen windgeschützter Terrasse die Gäste malerische Sonnenuntergänge, aber manchmal auch ein sturmgepeitschtes Meer beobachten können.
(Joachim Barmwoldt)

Mieder - Wäsche - Bademoden

Fa. Medebach

Inh. Chr. Zukrigl

26548 Norderney - Friedrichstr. 23

Tel. 04932/1840

Die Natur

Ökologie und Tourismus - das bedeutet fast immer Konkurrenz statt Harmonie. Norderney unternimmt alle Anstrengungen, um Natur und (Ferien-)Kultur zu verbinden. Denn die Insel ist in beiden Bereichen exponiert: Als Ziel einer Viertelmillion Gäste pro Jahr und als Teil des Nationalparks Wattenmeer, eines weltweit einmaligen Naturraums.

Das Wattenmeer vor der Nordseeküste ist die größte zusammenhängende Wattlandschaft der Welt. Der 450 Kilometer lange Küstenstreifen erstreckt sich an der Deutschen Bucht vom dänischen Esbjerg bis zum niederländischen Den Helder. Die deutschen Gebiete werden seit Mitte der 80er Jahre in drei Nationalparks in Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Hamburg geschützt. Niedersachsen richtete seinen Nationalpark 1986 ein. Die rund 240.000 Hektar des zusammenhängenden Ökosystems an der Nordseeküste zwischen Ems und Elbe bilden den zweitgrößten Nationalpark Deutschlands. In diesem Gebiet existieren etwa 4.000 auf den Lebensraum Wattenmeer spezialisierte Tier- und Pflanzenarten. Das Wattenmeer ist darüber hinaus die „Kinderstube“ zahlreicher Meerestiere sowie als Nahrungsreservoir und Winterquartier die Heimat vieler Vogelarten.



1993 erklärte die UNESCO den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer zum Biosphären-Reservat. Mit der Anmeldung solcher Schutzgebiete verpflichten sich die Mitgliederstaaten, die natürlichen Ressourcen als Lebensgrundlage für den Menschen zu erhalten. Ein Auftrag, der gerade auf Norderney sehr ernst genommen wird. Interesse an der Natur und die aktive Gestaltung des Urlaubs werden im Rahmen von Ausstellungen, Vorträgen und Exkursionen mit sachkundiger Führung zu einer Einheit. Etwa 80.000 (!) Gäste nahmen im vergangenen Jahr eines dieser Angebote in Anspruch. Ein Beleg dafür, daß die intakte Ökologie ein touristisches Plus besonderer Güte ist. Das Nationalpark-Haus auf Norderney ist die Anlaufstelle, in der die Kenntnis über Wirkungen und Wechselbeziehungen im Watt vermittelt und vertieft wird.

Das Ziel: Die Besucher sollen auf die Einzigartigkeit des Naturraums Wattenmeer aufmerksam gemacht werden. Ein umweltbewußtes Verhalten ist dabei nicht durch Belehrungen, durch Ge- und Verbote zu erzielen, sondern durch die Identifikation der Besucher mit der ökologischen Komplexität und der faszinierenden Landschaft der Küstenregion. Ein intensives Urlaubserlebnis. Der Nationalpark Norderney bietet alle Möglichkeiten, die Schönheit der Natur zu genießen, ohne sie zu stören.



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney

APPARTHOTEL

NORDSTRAND-PERLE

APPARTEMENT-HOTEL

Moltkestraße 2-5, D-26536 Norderney
Telefon 04932/873-0 - Telefax 04932/873-222

Erlebnisgastronomie

Möpken

Musikkeller ● Treffpunkt für Nachtschwärmer

● Billardhalle ● Kicker ● Dart

● Nachtküche ● Video-Großbildschirm

Poststraße 10 - gegenüber der Post - Tel.: 1366



Der Hafen

Die Entwicklung Norderney vom Fischerdorf zum Nordseeheilbad ist eng mit dem Ausbau der Verkehrswege zur Insel verknüpft und deshalb auch in besonderer Weise mit der Geschichte des Hafens.

Die Insellegende besagt, daß der Norderneyer Hafen seine Entstehung einem schmackhaften Seezungengericht zu verdanken hat. Die kulinarische Begebenheit soll sich Anfang der siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts in einem Pensionshaus an der Marienstraße wie folgt abgespielt haben: Ein ranghoher Regierungsbeamter, oft Gast in diesem Hause, ließ



**Fleischerei
Deckena**

GmbH

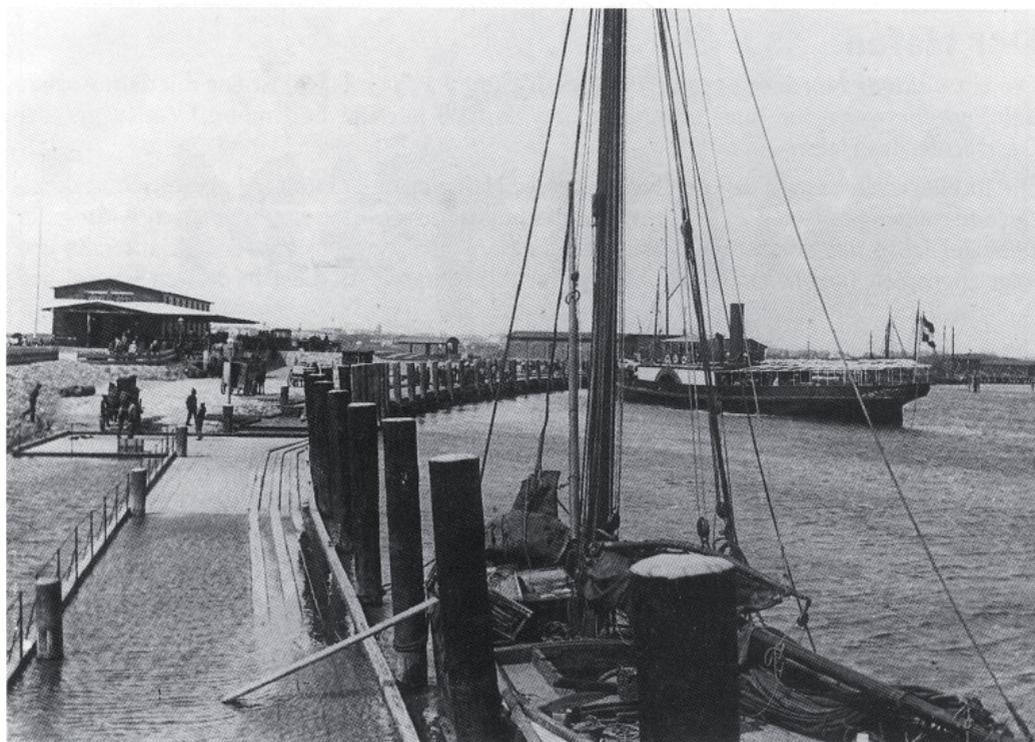
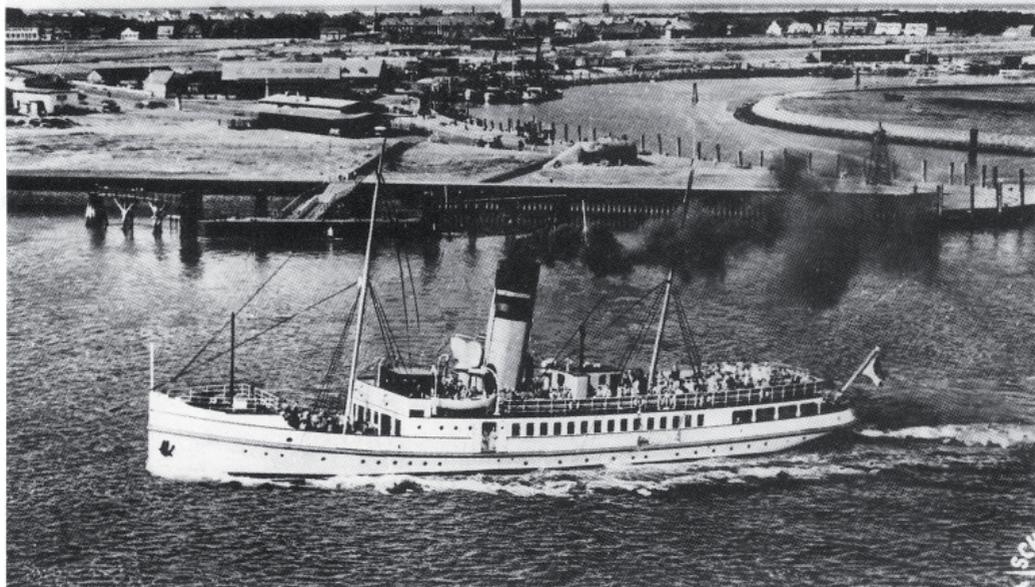
*Norderney's
leckere Adresse*

Fleischmarkt: Im Gewerbegebiet 55
Fleischereifachgeschäfte: Strandstr. 20 - Friedrichstr. 16

26548 Norderney
Telefon 04932/91120 - Telefax 04932/83262



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney



sich wieder einmal die von seinem Gastgeber frisch gefangenen und sofort zubereiteten Seezungen munden. Nach dem Essen stellte der Inselgast dem Norderneyer als Dank für die köstliche Mahlzeit den Wunsch zur Wahl, ob ihm als Kapitän und Fischer ein Hafen oder als Pensionshausbesitzer ein Eisenbahndamm vom Festland zur Insel lieber wäre. Der Norderneyer Fahrsmann entschied sich für den Hafen.

So wird bereits ab 1871 ein 88 Meter langer Damm mit einer 2,50 Meter breiten Landungsbrücke gebaut und ab 1873/84 mit der Errichtung der ersten Hafenanlagen mit einer Länge von 1.200 Metern begonnen, die dann ab 1880 wesentlich erweitert werden. Außerdem wird vom Ort ein wasserfreier Damm zur Landungsbrücke angelegt. 1886 geben noch 61 Schaluppen, deren Zahl bis 1907 durch den Rückgang der Angelschellfisch-Fischerei auf 18 zusammenschumpfte, dem Hafenbild ihr belebendes Gepräge. Seit 1888 besteht die ganzjährige Schiffsverbindung zwischen Norderney und Norddeich, der tidefreie Schiffsverkehr zwischen beiden Häfen seit 1893. Die erste Wartehalle wird 1890 am Hafen errichtet.

Ab 1913 erfolgt ein weiterer Ausbau, der dem Norderneyer Hafen schon annähernd seine heutige Gestalt gibt, wenn auch die Schiffsliche- und Umschlagplätze noch überwiegend aus Holzbrücken bestehen. Eine neue Hafenspundwand wird 1933 gezogen.

Norderneys letzter Raddampfer, die „FRISIA X“, wird 1956 aus dem Verkehr gezogen. Dafür nimmt die Autobeförderung mit behelfsmäßig hergerichteten Frachtschiffen kontinuierlich zu. 1971 legt die erste Personen- und Autofähre im neu geschaffenen Hubbrücken-Fähreinschnitt des Hafens an.

Restaurant
DELPHI

Griechische Spezialitäten



Knyphausenstr. 4
Ecke Goebenstraße
Norderney
Tel. 04932/81445

Inh. Takis Karatassios



Die Küche
des Meeres

Friedrichstraße 37
26548 Norderney
Telefon 04932/1866



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney





Im nordöstlichen Bereich des Hafens entsteht in der Folge ein neues Hafenbecken - der heutige Sport- und Yachthafen. Seither laufen pro Jahr etwa 6000 Segler und Wassersportler mit ihrem Boot die Insel an.

Allerdings: Nach 26 Jahren Dienstzeit und bei jährlich 9000 Fahrten von und nach Norderney ist die Uhr des alten Fähranlegers abgelaufen. Das Projekt eines neuen Norderneyer Hafenterminals weist in das nächste Jahrtausend. Dabei geht die Planung von einer Höhenangleichung der Kaianlagen, dem Bau eines zusätzlichen Fährereinschnitts und eines neuen Abfertigungsgebäudes aus. Ein Terminal, das mehr als eine ordinäre Abfertigungshalle sein soll. Denn Norderney pocht auf Qualität - und die Qualität des Urlaubs beginnt bei der Ankunft. Deshalb muß das Terminal dem Status der Insel entsprechen. Architektonisch reizvoll, verkehrstechnisch durchdacht - eine Visitenkarte und Attraktion für Norderney.



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney

**Wir machen
den Weg frei**

**Viel Raum zum
Anlegen.**
Sie möchten Ihre Freizeit
genießen. Ihr Geld für
sich arbeiten lassen. Und
suchen die für Sie
besten Anlagemöglich-
keiten. Welche auch
immer Sie bevorzugen
- wir helfen Ihnen, die
richtige Entscheidung
zu treffen.

 **Raiffeisen-Volksbank Norden eG**



Lothar Zilles

MALERMEISTER

Im Gewerbegebiet 39
Telefon 04932-2010

Gartenstraße 2
Telefon 04932-2810

Fax 04932-82223
26548 Norderney

nordfrisch

Molkerei
Eurokost
Ökoland

Großhandel für Molkereiprodukte, europäische Spezialitäten und
Lebensmittel aus ökologischem Anbau

H. Ihben GmbH - Im Gewerbegebiet 24 - 26548 Norderney
Telefon 04932-927373 - Telefax 04932-927372



Die Zukunft

Seit nunmehr 200 Jahren ist Norderney ein touristischer Fixpunkt. Diese Tradition verpflichtet - die Attraktivität der Insel zu bewahren und ihren Reiz durch sichtbare Qualität und neue Angebote zu erhöhen. Die Inselwerbegemeinschaft Norderney, ist zuversichtlich, was die Perspektiven des Ferienziels Norderney angeht: „Die Insel hat das gewisse Etwas, um auch in den kommenden 200 Jahren ihre Besucher zu begeistern.“

Die „Königin der Nordsee“ - das ist eine selbstbewußte Eigenbeschreibung der Insel Norderney. Sind 200 Jahre Tourismus an der Attraktivität der alten Dame spurlos vorbeigegangen?

IWN: Wir betrachten die große Tradition Norderneys keineswegs als Ballast. Sie ist für uns eher ein Anreiz, ständig um die Attraktivität der Königin besorgt zu sein. Dies im Wissem darum, daß Tradition allein keine Überlebensgarantie ist. Heute muß man sich dem Wettbewerb der touristischen Anbieter stellen, mit dem Blick auf die eigenen Möglichkeiten, die Leistungen der anderen und die Bedürfnisse der Besucher.

Was macht Ihrer Ansicht nach eigentlich den besonderen Flair Norderneys aus - Natur oder Kultur - Erholung , oder Vergnügen?

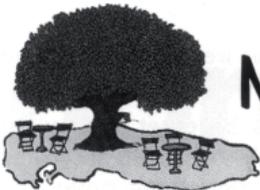
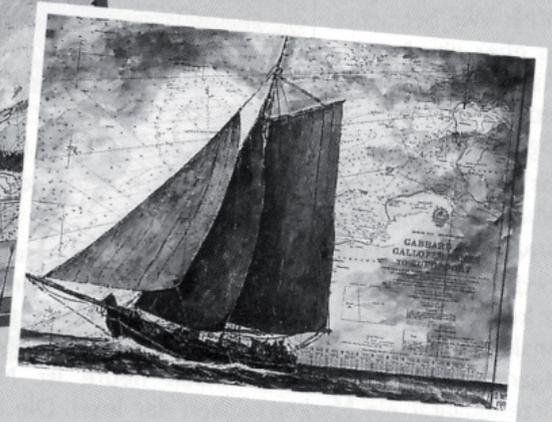
IWN: Es ist von allem etwas - oder besser gesagt: das Zusammenspiel dieser Faktoren. Norderney war immer eine sportliche Insel - wir verfügen heute über ein Sportangebot, das keine Vergleiche scheuen muß und bieten zugleich Sportveranstaltungen von internationalem Zuschnitt und hohem Show-Wert. Norderney war immer ein Symbol für Eleganz und Kultiviertheit. Auch heute ist Modebewußtsein und gastronomische Spitzenqualität ein Markenzeichen der Insel. Die Liebhaber unberührter Natur kommen bei uns ebenfalls auf ihre Kosten, denn die Insulaner sind seit je her mit der Kostbarkeit der Landschaft pfleglich umgegangen. Das alles sind Eigenschaften, auf die wir mit Recht stolz sind.

Tourismus nach der Jahrtausendwende - mit welchen Mitteln und mit welchen Vorhaben geht Norderney in sein drittes Jahrhundert als Urlaubsziel?

IWN: Wir werden auf der skizzierten Tradition aufbauen. Das bedeutet, daß wir die Vorzüge und gewachsenen Möglichkeiten mit neuen Inhalten und Angeboten anreichern. Wir werden eine Insel für unterschiedliche Bedürfnisse bleiben, denen mit optimierten Leistungen genügt werden muß. Wir müssen verstärkt unserem eigenen Anspruch genügen, ein ganzjähriges Reiseziel zu sein. Und wir dürfen schließlich auch die jüngeren Gäste und ihre Ansprüche nicht geringschätzen. Wir sind sicher, daß sich Nordeney dann blendend im touristischen Wettbewerb schlagen wird. Denn die Insel besitzt das gewisse Etwas, um auch in den kommenden 200 Jahren ihre Besucher zu begeistern.



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney



Norderneyer Biergarten

Gutbürgerliche Küche - Fischspezialitäten
Täglich ab 10.00 Uhr geöffnet.

Gisela und Willi
Bäckerstraße 4 (am Haus der Insel) - Tel. (04932) 81698





Der Künstler

Kein Sohn der Insel, doch mittlerweile eine Institution auf Norderney: Seit Ole West sich vor 13 Jahren auf Norderney niederließ, erwarb er sich nicht nur die Sympathien der Einheimischen, sondern künstlerische Anerkennung weit über die Landesgrenzen hinaus. Der 1953 im holsteinischen Wedel geborene Maler und Zeichner ist quasi erblich vorbelastet. Bereits sein Vater arbeitete als Kunstmaler.

Ohne alle Reisen aufzuführen, alle Ausstellungen zwischen Niebüll und München aufzuzählen, läßt sich eines mit Sicherheit behaupten: Trotz - oder möglicherweise gerade wegen - seiner Bodenständigkeit ist Ole West ein Künstler von internationalem Zuschnitt. Seine Bilder finden sich in öffentlichen und privaten Sammlungen des In- und Auslands - vom Deutschen Schiffahrtsmuseum bis zum National Lighthouse Centre im britischen Penzance.

Ein Abriß seines Werdegangs:

Mit 12 Jahren erster privater Zeichenunterricht beim Wedeler Kunstmaler Albert-Ludwig Glaser

1975 bis 1979 Studium an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg, Fachrichtung Kinder- und Jugendbuchillustration, sowie Malerei bei den Professoren Ölke und Grossmann

1979 Abschluß als Diplom-Designer

Seit 1982 freier Maler und Zeichner

Seit 1984 auf Norderney - Arbeitsschwerpunkte: Radierungen, Öl-Aquarell-Malerei und Mischtechniken

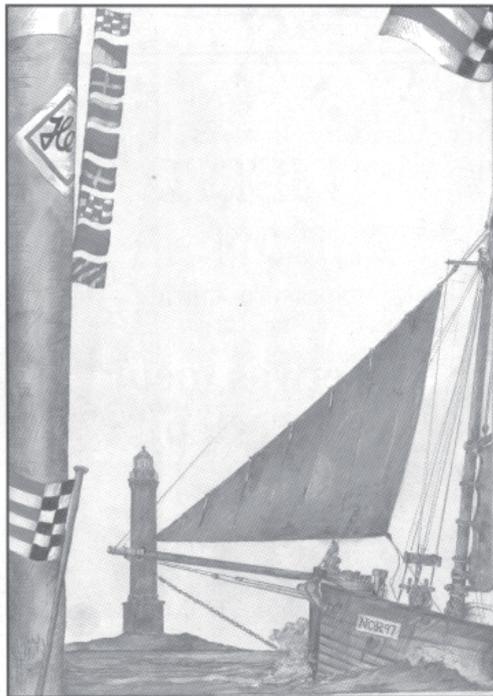
1985 Gründung einer Malschule für Erwachsene auf Norderney

1990 Projekt Dorfmaler in Unterlüß

1991 Buchprojekt „Niedersächsische Impressionen“

1992 Stadtmaler in Bad Bentheim

1993 Cleveland Drawing Bienale in Middlesborough



Ole West hat das Plakat für das IWN-Hafenfest zum Jubiläum des Seebades gestaltet und erweist damit der Insel Norderney auf besondere Weise seine Referenz: Das Original wird während dieser Veranstaltung versteigert. Der Gesamterlös wird der „Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger“ gestiftet. Ein Grund mehr, den Termin Hafenfest im Kalender rot vorzumerken.



**PIDDER
LÜNG**

Speiserestaurant

**...etwas mehr
als essen!**



Heinrich Röll

Jann-Berghaus-Straße 55

26548 Norderney - Tel.: 04932-3614

Aparthotel **Die
Kogge**

26548 Norderney

Telefon 04932/91160

Fax 04932/82361

Die Sponsoren

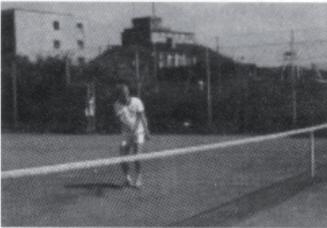
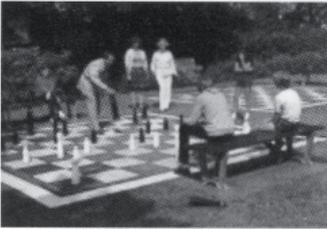
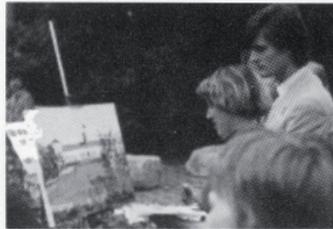
Sponsoring - das wird zuweilen als Austausch von Gastgeschenken oder Anspruch auf Großzügigkeit mißverstanden. Die Inselwerbegemeinschaft Norderney sieht sich dagegen als Partner der Wirtschaft. In der erklärten Absicht, die Attraktivität unserer Ferieninsel zu steigern und im Bewußtsein, daß dieses Vorhaben nur durch Kooperation zu realisieren ist. Das IWN-Hafenfest ist deshalb auch ein Signal an die Wirtschaft, sich verstärkt auf der Insel zu engagieren. Wir hoffen auf ein dauerhaftes Engagement unserer Partner und bedanken uns an dieser Stelle bei allen Firmen und Institutionen, die uns bei der Planung und Durchführung des Hafenfestes unterstützt haben: ...

Veltins-Brauerei, Getränke Peters, Kurverwaltung, Reederei Norden-Frisia, Stadt Norderney, Stadtwerke Norderney, Spedition Fischer, Sehaller Mövenpick, Eduscho, Lavazza.



**Spiel
Freizeit
Sport**

Norderney bietet dafür zahlreiche Betätigungen, hier einige der vielen Möglichkeiten, seinen persönlichen Neigungen im Urlaub oder auch während eines Kurzaufenthaltes auf der Insel nachzugehen.



- Der aktuelle Versicherungstip:

Vertrauen Sie einem Fachmann

in allen Versicherungsfragen. Wer ständig mit Ihnen in Kontakt ist, weiß auch, welche Versicherungen Sie wirklich brauchen.

- Dazu Versicherungs-Experte Günter Kaiser: „Mein Kollege hat recht. Und er ist selbst ein hervorragender Fachmann! Sprechen Sie mal mit ihm. Er wohnt ganz in Ihrer Nähe.“



Generalagentur
der Hamburg-
Mannheimer
Sachver-
sicherungs-AG

Am Denkmal
26548 Norderney
Ruf (04932) 2930
Fax (04932) 82419



Hamburg-Mannheimer

Mehr vom Leben



Hafenfest - 200 Jahre Seebad Norderney



Das ist er, der neue Norderneyer Seenotrettungskreuzer. Am 5. August 1997 lief er in den Hafen ein und wurde mit großem Jubel von Land und auf dem Wasser begrüßt. Manöverfahrten anlässlich des Hafenfestes werden einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten dieser neuen Seenotrettungskreuzer-Klasse geben.



Welch
ein Gefühl...

„Gerade bei Ihrer Kfz-Versicherung sollten Sie auf Preis und Service achten. Ich biete Ihnen zusätzlich zu Ihrem Schadenfreiheits-Rabatt Nachlässe bis zu 40 Prozent – und das bei 100 Prozent Service. Rufen Sie mich an!“



SECURITAS
Versicherungen

Das gute Gefühl, gut versichert zu sein.



Generalagentur
Udo Eden
Vers.fachmann (BwV)
Herrenpfad 6
26548 Norderney
Tel. (0 49 32) 13 33
Fax (0 49 32) 8 31 23

MÖVENPICK



Hier will ich sein.

200 Jahre Seebad
Norderney

Hafenfest

Die Kurverwaltung Norderney
freut sich auf Ihren Besuch!

